

## **Zum Artikel „Neue Busstrecke sorgt bei Niederdollendorfern für Unmut“ vom 30.12.10**

Da in dem Artikel des Generalanzeigers vom 30.12.2010 auch unser Vorstandsmitglied Herbert Bracht zitiert wird, hier eine **kurze Klarstellung** zu Einleitung und Inhalt des Artikels.

Der Artikel beginnt mit den Zeilen

*„Der liebevoll gepflegte Zwist zwischen Bürgern von Ober- und Niederdollendorf ist noch nicht so lange her, als dass sich niemand mehr daran erinnert - da vertieft der Rhein-Sieg-Kreis mit der Neuordnung des Busliniennetzes den Graben zwischen den Ortsteilen wieder.“*

Im Falle der aktuellen Verlegung der Buslinie 520 handelt es sich sicherlich **nicht um einen Aspekt, der einen Zwist zwischen Niederdollendorf und Oberdollendorf berührt** – sei er liebevoll oder wie auch immer sonst geartet -, **sondern um einen Affront der RSVG und der Kreisverwaltung** gegen Nieder- und Oberdollendorfer und gegen alle sonstigen Bürger von Nah und Fern, für die die bisherige Busverbindung zwischen Bahnhof und Fähre in Niederdollendorf nun nicht mehr nutzbar ist.